



PRESSEINFORMATION

IBA-Wanderausstellung „Was tut Wilhelmsburg für Hamburg?“ in Stormarn

IBA Hamburg zu Gast im City Center Ahrensburg

Vom 6. bis 18. Februar 2012 können Passanten und Bewohner im City Center Ahrensburg ihren Einkaufsbummel mit einem Blick auf einige Projekte der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg verbinden: In der Wanderausstellung „Was tut Wilhelmsburg für Hamburg?“ erhalten jetzt auch die Stormarner Antworten auf diese Frage und erfahren, was sich gerade auf den Hamburger Elbinseln verändert. Damit führt die IBA Hamburg ihre Tour durch Shopping-Center in Hamburg und im Hamburger Umland fort.

Ab Montag, 6. Februar präsentiert sich die Internationale Bauausstellung IBA Hamburg mit ihrer Wanderausstellung zum ersten Mal im Landkreis Stormarn: Im CCA in Ahrensburg können die Passanten sehen, wie sich die IBA Hamburg die Stadt von morgen vorstellt und welche visionären Projekte sie kreiert und realisiert. Klein und Groß sollen Spaß haben an der Wanderausstellung mit dem Titel „Was tut Wilhelmsburg für Hamburg? Die Zukunft der Stadt beginnt auf den Elbinseln“. Ob beim eiligen Einkauf ein kurzer Blick im Vorbeigehen oder bei der längeren Verschnaufpause auf den Ausstellungsmöbeln, die zum Verweilen einladen – ein Besuch lohnt in jedem Fall.

Die Wanderausstellung zeigt einige der IBA-Projekte mit Modellcharakter, indem sie mit der Neugier der Passanten spielt. Neuartige Wohnhäuser sind zu sehen, die preiswert, anpassungsfähig und zugleich nachhaltig sind. Ein ehemaliger Flakbunker aus dem Zweiten Weltkrieg wird gezeigt, der mitten in Wilhelmsburg unter anderem mit Sonnenkollektoren zum „Energiebunker“ wird. Neue Bildungseinrichtungen auf den Elbinseln machen deutlich, wie die Orte zum Lernen in der Zukunft aussehen.

Die Besucher des Einkaufszentrums können außerdem selbst zu Baumeistern werden: Klein und Groß können zupacken und das IBA DOCK, die Zentrale der Internationalen Bauausstellung und moderner Containerbau, als Modell aus Schaumstoffwürfeln nachbauen. Das größte schwimmende Ausstellungs- und Bürogebäude Deutschlands, eines von den 14 bereits fertig gestellten Projekten der IBA Hamburg, ist in zwei Minuten von der S-Bahnstation Veddel fußläufig erreichbar.

Die IBA-Wanderausstellung lädt alle Interessierten dazu ein, auf dem IBA DOCK mehr über die rund 60 vorbildhaften IBA-Projekte zu erfahren und von dort aus einen Ausflug zu diesen und den schönsten Orten der Elbinseln zu starten. Seit 2007 arbeitet die IBA Hamburg auf den Hamburger Elbinseln Wilhelmsburg und Veddel sowie im Harburger Binnenhafen mit ihren Projekten an einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Entwicklung für dieses Gebiet und die dort lebenden 55.000 Menschen.

Zuvor war die Wanderausstellung schon in verschiedenen Einkaufszentren in ganz Hamburg unterwegs.

Bilder von der Ausstellung finden Sie unter folgendem Link:

Link: <http://iba-hamburg.eyebase.com>

Pin-Code: [4qnJDCYo](#)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

IBA Hamburg GmbH, Kristina Hödl, Leiterin Stabsstelle Presse,
kristina.hoedl@iba-hamburg.de, Tel.: 040 / 226 227 335, oder an

Anna Vietinghoff, Stabsstelle Presse,

anna.vietinghoff@iba-hamburg.de, Tel: 040 / 226 227 – 331 oder an presse@iba-hamburg.de